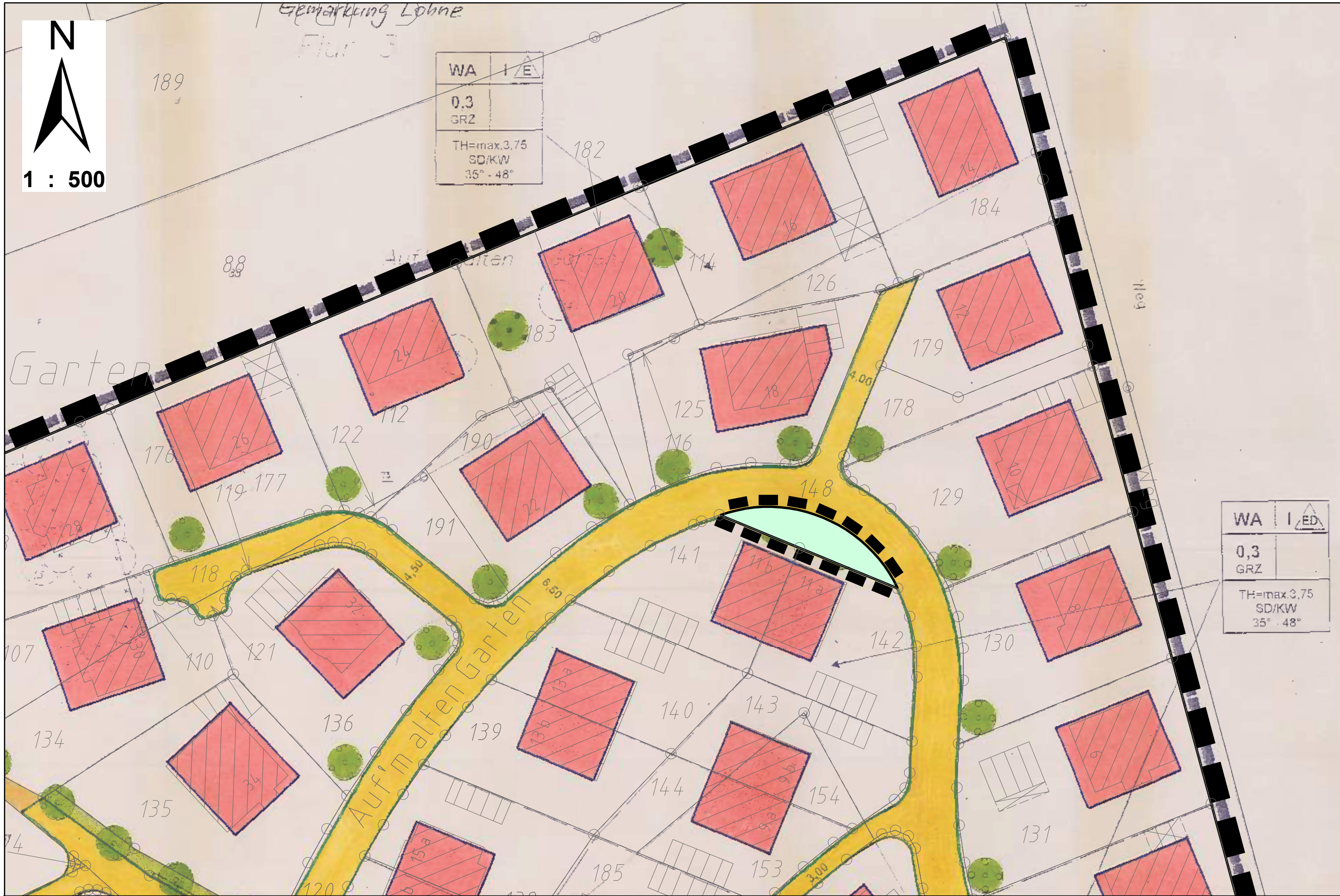




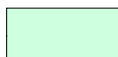
PRÄAMBEL

Gem. § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen und § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO '90) hat der Rat der Gemeinde Bad Sassendorf in seiner Sitzung am 22.06.2011 die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Schleppsgaben“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB mit Begründung als Satzung beschlossen.

FESTSETZUNGEN gemäß § 9 BauGB

Art der baulichen Nutzung
(§ 9 (1) Nr. 1 BauGB und §§ 1 bis 15 BauNVO)

Nicht überbaubare Grundstücksflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

 Nicht überbaubare Grundstücksflächen (§ 23 BauNVO)

Festsetzungen gem. § 9 Abs. 7 BauGB

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans Nr. 14 „Schleppsgaben“

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Schleppsgaben“

Im übrigen gelten die Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 14 „Schleppsgaben“

Aufstellungsbeschluss:

Der Gemeinderat hat am 26.01.2011 beschlossen, die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Schleppsgaben“, OT Löhne gem. § 2 (1) i. V. mit § 13 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2424), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) im vereinfachten Verfahren durchzuführen.

Bad Sassendorf, den 10.08.2011

gez. Bahlmann
Bürgermeister

Offenlegung

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Schleppsgaben“ und die Begründung liegen gem. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 18.04.2011 bis einschließlich 20.05.2011 öffentlich aus.
Ort und Dauer der Offenlegung sind gem. § 3 (2) BauGB am 11.04.2011 ortlich bekannt gemacht worden.

Bad Sassendorf, den 10.08.2011

gez. Bahlmann
Bürgermeister

Satzungsbeschluss:

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. d. F. der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666/SGV. NRW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 Gemeindefortschrittsrechts-Revitalisierungsgesetz vom 21.12.2010 (GV. NRW S. 688) und der §§ 2 Abs. 1 und 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) hat der Rat der Gemeinde Bad Sassendorf am 22.06.2011 die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14, „Schleppsgaben“ als Satzung nebst Begründung beschlossen.

Bad Sassendorf, den 10.08.2011

gez. Bahlmann
Bürgermeister

gez. Becker
Schriftführer

Schlussbekanntmachung:

Der Beschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 11.07.2011 ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Schleppsgaben“ in Kraft.
Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Schleppsgaben“ einschl. Begründung liegt ab dem heutigen Tage während der Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Bad Sassendorf zu jedermanns Einsicht aus.

Bad Sassendorf, den 10.08.2011

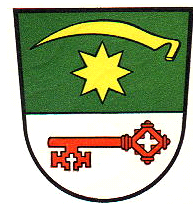
gez. Bahlmann
Bürgermeister

Bescheinigung:

Die Planunterlage entspricht hinsichtlich der Angaben aus dem Liegenschaftskataster den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990

Bad Sassendorf, den __. __. 2011

Öffentlich bestellter
Vermessungsingenieur



Gemeinde Bad Sassendorf

BEBAUUNGSPLAN Nr. 14 „Schleppsgaben“

1. Änderung im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB